














Schulinternes Curriculum

Musik





S II

Unterrichtsvorhaben EF, 1. Quartal Einführungsphase








EF Thema: Zwischen Ordnung und Chaos – musikalische Mittel zur Gestaltung von Raum und Zeit in der Musik		
Umfang: 1 Quartal		
 Bedeutungen von Musik	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> ○ Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen ○ Ausdrucksgesten vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
  Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik, • formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten von Musik, • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten, • interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund von Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten.   Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Gestaltungsideen bezogen auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten, • erfinden einfache musikalische Strukturen unter Berücksichtigung musikalischer Konventionen, • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten, • realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten.   Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen, • beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksabsichten, • beurteilen kriteriengeleitet Deutungen von Zusammenhängen zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen. 	Unterrichtsgegenstände (ständiger Abgleich mit den Abiturvorgaben nötig) <ul style="list-style-type: none"> • Franz Schubert: Tod und das Mädchen • Maurice Ravel: Bolero • J.S. Bach: Gavotte aus der Orchestersuite Nr. 3, D-Dur Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Ausdrucksgehalt von Musik beschreiben • Ausdrucksgehalt von Musik auf musikalische Mittel zurückführen • Bezug von Musik und Sprache erkennen und erläutern Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen <ul style="list-style-type: none"> • Rhythmik: rhythmische Bausteine erkennen, Synkope • Takt: gerade, ungerade Taktarten, Auftakt • Harmonik: einfache Kadenzten, Wdh. Dur-Moll • Melodik: Tonleiterausschnitte, Tonschritte, Tonsprünge, Tonrepetitionen • Instrumentation: Klangfarben für bestimmte Atmosphären fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> • Höranalyse • Notentextanalyse • Rhythmische Gestaltung eines Textes oder eines Ereignisses Fachübergreifende Kooperationen <ul style="list-style-type: none"> • z.B. Obertonreihe mit dem Fach Physik Feedback / Leistungsbewertung <ul style="list-style-type: none"> • Gestaltung und Präsentation eines rhythmischen Stückes mit dem vorhandenen Instrumentarium oder als vokale Komposition • anschauliche Darstellung von Analyseergebnissen mit visuellen und sprachlichen Mitteln 	Unterrichtsgegenstände <ul style="list-style-type: none"> • Ragtime • Franz Schubert: Der Leiermann • The Beatles: With a little help from my friends • Friedrich Smetana: Die Moldau • The Beatles: Eleanor Rigby Weitere Aspekte <ul style="list-style-type: none"> • Methodische Schritte bei der musikalischen Analyse, siehe Methodenblatt (z.B. Soundcheck II, S 50 ff.) Materialhinweise/Literatur <ul style="list-style-type: none"> • Elmar Bozzetti: Einführung in musikalisches Verstehen und Gestalten • Soundcheck II, S. 50 ff.

EF Thema: Thriller oder Romanze? Funktionen, Wirkungsweisen und geschichtliche Entwicklung von Filmmusik		
Umfang: 1 Quartal		
 <p>Verwendungen von Musik</p>	<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen ○ Bedingungen musikalischer Wahrnehmung im Zusammenhang musikalischer Stereotype und Klischees 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;">  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen von Musik, • analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich musikalischer Stereotype und Klischees unter Berücksichtigung von Wirkungsabsichten, • interpretieren Analyseergebnisse bezogen auf funktionsgebundene Anforderungen und Wirkungsabsichten von Musik. </div> <div style="width: 45%;">  <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Gestaltungsideen in einem funktionalen Kontext unter Berücksichtigung musikalischer Stereotype und Klischees, • erfinden einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf Wirkungsabsichten, • realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext. </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 10px;"> <div style="width: 45%;">  <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen in funktionsgebundener Musik, • erläutern Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit, • beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse gestalterischer Prozesse bezogen auf Wirkungsabsichten. </div> </div>	<p>Unterrichtsgegenstände (ständiger Abgleich mit den Abiturvorgaben nötig)</p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ angepasst an die jeweilige Lerngruppe, z.B.: • Psycho (A. Hitchcock) • Asterix und Kleopatra • Charlie Chaplin – In der Fabrik • Casablanca • Forrest Gump <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sensibilisierung für Wirkungen von Filmmusik • Funktionen von Filmmusik: Mickeymousing, Underscoring, Musik ersetzt Sprache, Musik leitet Ereignisse ein, Musik unterstützt Stimmungen, Musik wirkt Bildern entgegen, Bedeutung der Vorspannmusik • Geschichtlicher Hintergrund: Vom Stummfilm zum Tonfilm • Klischeehafte musikalische Gestaltung in Hollywood-Filmen <p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Takt: Taktarten und ihre Wirkungen • Tempo: Bedeutung für Bewegung • Rhythmik: Besonderheiten und ihre Wirkungen • Grafische Notation zur Fixierung eigener Kompositionen <p>fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • arbeitsteilige Gruppenarbeit • Recherche von Hintergrundinformationen (Internet) • Höranalyse einer Filmszene nach vorgegebenen Kriterien • Notentextanalyse • Vertonung einer Filmszene, z.B. Tom & Jerry <p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • z.B. filmsprachliche Mittel mit dem Fach Englisch <p>Feedback / Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • kriteriengeleitete Gestaltungsaufgabe: Vertonung einer Filmszene • Präsentation: Filmszene analysieren und auf Funktionen von Filmmusik untersuchen 	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> - Barfuß <p>Weitere Aspekte</p> <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kett-Heft: Filmmusik • Maas und Schudack: Musik und Film - Filmmusik • Matthias Keller: Stars and Sounds

Unterrichtsvorhaben EF, 3. Quartal Einführungsphase





EF Thema: Von Kirche, Hof und Konzertsaal – Musik im historisch-gesellschaftlichen Raum		
Umfang: 1 Quartal		
 <p>Entwicklungen von Musik</p>	<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Zusammenhänge zwischen historisch-gesellschaftlichen Bedingungen und musikalischen Strukturen ○ Klangvorstellungen im Zusammenhang mit Stil- und Gattungsmerkmalen 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
 <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren musikalische Strukturen bezogen auf historisch-gesellschaftliche Bedingungen, • benennen Stil- und Gattungsmerkmale von Musik unter Anwendung der Fachsprache, • interpretieren musikalische Entwicklungen vor dem Hintergrund historisch-gesellschaftlicher Bedingungen.  <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren eigene klangliche Gestaltungen aus einer historischen Perspektive, • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen unter Berücksichtigung von Klangvorstellungen in historischer Perspektive.  <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Informationen über Musik in einen historisch-gesellschaftlichen Kontext ein, • erläutern Zusammenhänge zwischen musikalischen Entwicklungen und deren historisch-gesellschaftlichen Bedingungen, • erläutern Gestaltungsergebnisse bezogen auf ihre historische Perspektive, • beurteilen kriteriengeleitet Entwicklungen von Musik bezogen auf ihre historisch-gesellschaftlichen Bedingungen, auch unter dem Aspekt der durch Musik vermittelten gesellschaftlichen Rollenbilder von Frauen und Männern. 	<p>Unterrichtsgegenstände (ständiger Abgleich mit der Obligatorik nötig)</p> <ul style="list-style-type: none"> • z.B. • Walthers von der Vogelweide: Unter der Linden (Minnesang) • G. Palestrina: Kyrie aus: Missa Papae Marchelli (Renaissance) • C. Monteverdi: L'Orfeo (Entstehung der Oper, Renaissance/Barock) • H. Schütz: Psalmvertonung (Barock) • J. S. Bach: Johannespassion, Eingangschor (Barock) • J.S. Bach: 2. Brandenburgisches Konzert, 1. Satz (Barock) • W.A. Mozart: Sinfonie in g-Moll, KV 550 <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musikalische Merkmale von Epochen: einstimmiger-vielstimmiger Gesang; Einsatz von Instrumenten – Instrumentalmusik • Verhältnis Instrumental- und Vokalmusik • Stilmerkmale musikalischer Gattungen: polyphone Stücke, Passion; Sinfonie • Gesellschaftliche Hintergrundinformationen zur Epoche, Lebensumstände von Komponisten • Zusammenhang zwischen Aufführungsort und Gestaltung von Musik • Bezug von Musik und Gesellschaft: geistliche und weltliche Musik <p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Melodik / Rhythmik: Arbeit mit Motiven, Wiederholung, Veränderung • Satz: Polyphonie - Homophonie • Klangfarben: reine Vokalmusik, einstimmige Begleitung, vielstimmige Begleitung, Instrumentalmusik <p>fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Höranalyse • Notentextanalyse • Schwerpunkt: Barock – Stationenlernen <p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hintergrundinformationen zur Epoche, Bezug Musik-Gesellschaft z.B. mit Kunst (Bauweisen) <p>Feedback / Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Quiz: Musikstücke in die chronologische Reihenfolge bringen durch Beschreiben und Erkennen von Stilen, Merkmalen und Gattungen 	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • R. Schumann: Träumerei • Großbesetzte Sinfonie der Spätromantik <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kooperation mit außerschulischen Partnern: Sichtung der Konzertprogramme der Theater Hagen und Dortmund <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musik um uns (alt), S. 8 ff., S. 158 ff., S. 194 ff. • Soundcheck II, S. 284 • Musik um uns neu, S. 18

Unterrichtsvorhaben EF, 4. Quartal Einführungsphase

EF Thema: Musik. Macht. Politik – Sensibilisierung für politische Wirkung von Musik		
Umfang: 1 Quartal		
 Verwendungen von Musik	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> ○ Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen ○ Bedingungen musikalischer Wahrnehmung im Zusammenhang musikalischer Stereotype und Klischees 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="display: flex; align-items: center;">   <div style="margin-left: 10px;"> Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen von Musik, • analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich musikalischer Stereotype und Klischees unter Berücksichtigung von Wirkungsabsichten, • interpretieren Analyseergebnisse bezogen auf funktionsgebundene Anforderungen und Wirkungsabsichten von Musik. </div> </div> <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 10px;">   <div style="margin-left: 10px;"> Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Gestaltungsideen in einem funktionalen Kontext unter Berücksichtigung musikalischer Stereotype und Klischees, • erfinden einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf Wirkungsabsichten, • realisieren und präsentieren klingliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext. </div> </div> <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 10px;">   <div style="margin-left: 10px;"> Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen in funktionsgebundener Musik, • erläutern Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit, • beurteilen kriteriengeleitete Ergebnisse gestalterischer Prozesse bezogen auf Wirkungsabsichten. </div> </div>	<p>Unterrichtsgegenstände (ständiger Abgleich mit den Abiturvorgaben nötig)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Standartmarsch: z.B. „Preußens Gloria“ • M. Kagel: ein Marsch aus 10 Märsche um den Sieg zu verfehlen • Nationalhymnen: z.B. Vgl. zwischen der französischen Hymne und der Hymne Großbritanniens • Schüler tragen aktuelle politische Songs zum Unterricht bei <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Herkunft und Kompositionsanlass der Lieder, Songs, Werke • Besonderheiten der musikalischen Gestaltung • Verwendungszusammenhänge • Gattungsspezifische Merkmale, z.B. Marsch, Hymnen <p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Takt: Taktarten und ihre Wirkungen • Tempo: Bedeutung für Bewegung • Rhythmik: Besonderheiten und ihre Wirkungen • Instrumentation: charakteristische Instrumente, z.B. Schlagwerk, Trompeten • Wort-Ton-Verhältnis <p>fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recherche von Hintergrundinformationen (Internet) • Höranalyse nach vorgegebenen Kriterien • Notentextanalyse • Gestaltung eines Stereotypen oder als Parodie <p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • z.B. Verwendungszusammenhänge mit SoWi, Geschichte <p>Feedback / Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • kriteriengeleitete Gestaltungsaufgabe • Deutungshypothesen aus subjektiven Höreindrücken entwickeln und daraufhin die Analyseergebnisse deuten → Darstellung als anschaulicher Vortrag 	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Horst Wessel: Die Fahne hoch • Ein Überlebender aus Warschau • Jimi Hendrix: Stars Spangled Banner <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kooperation mit außerschulischen Partnern, ... • ... <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schöningh-Verlag: Filmmusik • Musik um uns (neu), S. 247/Materialblatt 144/1

GK Q 1 Thema: Herz über Kopf: Liebeslieder

Umfang: 1 Quartal

 <p>Bedeutungen von Musik</p>	<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ästhetische Konzeptionen von Musik ○ Sprachcharakter von Musik 	
<p>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</p>	<p>Didaktische u. methodische Festlegungen</p>	<p>Individuelle Gestaltungsspielräume</p>
<p>Rezeption</p>  <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik, • formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik, • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Deutungsansätze und Hypothesen, • interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik. <p>Produktion</p>  <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Gestaltungskonzepte unter Berücksichtigung des Sprachcharakters von Musik, • bearbeiten musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen, • vertonen Texte in einfacher Form, • erfinden musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik, • realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen. <p>Reflexion</p>  <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen ästhetischen Konzeptionen und musikalischen Strukturen, • erörtern musikalische Problemstellungen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik, • beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse sowie musikalische Interpretationen hinsichtlich der Umsetzung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik, • beurteilen kriteriengeleitet Deutungen von Musik hinsichtlich ästhetischer Konzeptionen. 	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schumann: <i>Ich grolle nicht</i> • Wise Guys: <i>Nur für dich</i> • Mozart: <i>Bildnisarie</i> (Zauberflöte) • Bizet: <i>Habanera</i> (Carmen) <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausdrucksmöglichkeiten der Stimme • Historische, kulturelle und biographische Kontexte als Verstehens-Zugänge zu Musik • Artikulation von Ausdrucksabsichten mit Hilfe musikalischer Zeichen und Strukturen <p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • rhythmische und melodische Muster • Melodik: Intervalle, Motive • Harmonik: einfache Kadenz • Dynamik: Abstufung und dynamische Entwicklungen • Form: Wiederholungen Kontraste, Liedformen <p>fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Höranalyse • Notentextanalyse, besonders im Hinblick auf das Verhältnis von Singstimme und Begleitung • Analyse von historischen Sachtexen • Beschreibung musikalischer Strukturen mit Hilfe von Fachsprache <p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <p>Feedback / Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musikalische Bearbeitung einer gegebene Komposition und Erläuterung der Intention • Präsentation einer Songinterpretation, ggf. ein Song - verschieden interpretiert <p>Lernmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • eigene Materialsammlung 	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anknüpfung an ferne Kulturen <p>Materialhinweise/Literatur</p>

GK Q 1 Thema: Übergänge – Höfische vs. bürgerliche Musik am Beispiel Suite vs. Sinfonie
Umfang: 1 Quartal

Entwicklungen von Musik
Inhaltliche Schwerpunkte:

- **Paradigmenwechsel im Umgang mit Musik**
- **Gattungsspezifische Merkmale im historisch-gesellschaftlichen Kontext**

Konkretisierte Kompetenzerwartungen
Didaktische und methodische Festlegungen
Individuelle Gestaltungsspielräume

Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- **analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Paradigmenwechsel,**
- **benennen stil- und gattungsspezifische Merkmale von Musik im Hinblick auf den historisch-gesellschaftlichen Kontext unter Anwendung der Fachsprache,**
- **interpretieren Paradigmenwechsel musikalischer Entwicklungen vor dem Hintergrund gesellschaftlich-politischer und biografischer Kenntnisse.**


Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- **entwickeln Gestaltungskonzepte unter Berücksichtigung einfacher gattungsspezifischer Merkmale im historischen Kontext,**
- **erfinden musikalische Strukturen im Hinblick auf einen historischen Kontext,**
- **realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen im Hinblick auf den historischen Kontext.**


Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- **ordnen Informationen über Musik und analytische Befunde in einen gesellschaftlich-politischen oder biografischen Kontext ein,**
- **erläutern Paradigmenwechsel im Umgang mit Musik bezogen auf deren gesellschaftlich-politische Bedingungen,**
- **erläutern Gestaltungsergebnisse bezogen auf ihren historischen Kontext,**
- **beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse interpretatorischer und gestalterischer Prozesse im historischen Kontext.**

Unterrichtsgegenstände

- Beethoven: *Eroica*
- höfisch geprägte Suite (z.B. *Feuerwerksmusik* oder ein *Brandenburgisches Konzert*)
- Texte zum historischen Kontext

Fachliche Inhalte

- motivisch-thematische Arbeit vs. Reihungsprinzip
- Sonatenhauptsatzform
- Suitenaufbau

Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen

- Form: Aufbau von Sinfonie und Suite
- Wiederholung – Abwandlung – Kontrast
- rhythmisch-tänzerische Grundmuster (Suite)

fachmethodische Arbeitsformen

- Partituranalyse
- Höranalyse
- Auswertung fachspezifischer Texte
- Rezension aus historischer Perspektive verfassen

Fachübergreifende Kooperationen

- Geschichte: Nationalstaatsgedanke (Napoleon)

Feedback / Leistungsbewertung

- Kleine Rechercheaufgabe und Forschungsaufträge mit sich anschließender Präsentation (IT-Einsatz)

Lernmittel

- Elmar Bozetti: *Das Jahrhundert der Widersprüche*. Frankfurt: Diesterweg 1991.


Unterrichtsgegenstände
Weitere Aspekte

- Klang- und Ausdrucksideale
- Entwicklung des Sinfonieorchesters
- Themendualismus, Konfliktgedanke
- Zeittypische Ausdrucksgesten
- Bürgerliches Musikleben







Materialhinweise/Literatur

GK Q 1 Thema: Musik als Zeugnis gesellschaftspolitischen Engagements

Umfang: 1 Quartal

 <p>Verwendungen von Musik</p>	<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Wahrnehmungssteuerung durch Musik ○ Funktionen von Musik in außermusikalischen Kontexten
--	---

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
-------------------------------------	--	------------------------------------

<div style="margin-bottom: 10px;">   <p style="text-align: right;">Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen und Funktionen von Musik, • formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte, • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte, • interpretieren Analyseergebnisse im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte. </div> <div style="margin-bottom: 10px;">   <p style="text-align: right;">Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Gestaltungskonzepte im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung in einem funktionalen Kontext, • bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte, • erfinden einfache musikalische Strukturen bezogen auf einen funktionalen Kontext, • realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext. </div> <div>   <p style="text-align: right;">Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und musikalischen Strukturen im funktionalen Kontext, • erläutern Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit, • erörtern Problemstellungen zu Funktionen von Musik, • beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse gestalterischer Prozesse bezogen auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte. </div>	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • mindest. zwei Stücke aus <i>Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny</i> • <i>Star Spangled Banner</i> und <i>Amerikanische Nationalhymne</i> • F. Schubert: <i>Der Wanderer</i> • F. Schubert: Auszüge aus der <i>Winterreise</i> <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nationalhymnen als Ausdruck von Gemeinschaft und Identität • Das Woodstock-Festival und die Protestbewegung der 60er Jahre • Ausdruck von Skepsis gegenüber den gesellschaftlichen Zuständen und Illusion einer anderen Wirklichkeit (Schubert) <p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • melodische und rhythmische Muster • traditionelle Notenschrift • grafische Notation • harmonische Konventionen <p>fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analyse der Bezüge zwischen Text und Musik • Lektüre historischer Sekundärtexte • Kritische Auseinandersetzung und entwickeln gesellschaftlichen Utopien <p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Englisch: American Dream <p>Feedback / Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auswahl und Präsentation eines eigenen Beispiels <p>Lernmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • WDR Dokumentation: Pop 2000 	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • K. Weil: <i>Ballade von der Seeräuberjenny</i> • Public Enemy: <i>Fight the Power</i> <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Identifikation durch Authentizität im Rap • Verhältnis von Sprachrhythmus und rhythmischer Sprache <p>Materialhinweise/Literatur</p>
---	--	--

GK Q 1 Thema: Experimente – Musik im Spannungsfeld von Determination und Zufall

Umfang: 1 Quartal



Bedeutungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Ästhetische Konzeptionen von Musik
- Sprachcharakter von Musik

Konkretisierte Kompetenzerwartungen

Didaktische u. methodische Festlegungen

Individuelle Gestaltungsspielräume



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik,
- formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik,
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Deutungsansätze und Hypothesen,
- interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik.



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln Gestaltungskonzepte unter Berücksichtigung des Sprachcharakters von Musik,
- bearbeiten musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen,
- vertonen Texte in einfacher Form,
- erfinden musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik,
- realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen.



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen ästhetischen Konzeptionen und musikalischen Strukturen,
- erörtern musikalische Problemstellungen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik,
- beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse sowie musikalische Interpretationen hinsichtlich der Umsetzung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik,
- beurteilen kriteriengeleitet Deutungen von Musik hinsichtlich ästhetischer Konzeptionen.

Unterrichtsgegenstände

- Berg: *Lyrische Suite*
- J. Cage: *4'33*
- S. Reich: *Clapping Music*

Fachliche Inhalte

- Auflösung der Tonalität
- 2. Wiener Schule
- Aleatorik
- Minimal Musik
- Fluxus-Bewegung

Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen

- rhythmische Strukturen
- Form

fachmethodische Arbeitsformen

- Höranalyse
- Notentextanalyse
- Analyse von historischen Sachtexten

Fachübergreifende Kooperationen

Feedback / Leistungsbewertung

- Produktion oder Realisierung eines Arrangements
- Entwicklung eines Minimal Music Stückes (ggf. Umwandlung)

Lernmittel

- Stationenlernen: Minimal Music (H. Thum-Gabler)
- RAAbits: Minimal Music

Unterrichtsgegenstände

- T. Riley: *In C*
- Pärt: *Cantus in memoriam Benjamin Britten*
- Pärt: *Für Alina*





Weitere Aspekte

- Anknüpfung an ferne Kulturen

Materialhinweise/Literatur

GK Q 2 Thema: Musikalisch-künstlerische Auseinandersetzung mit aktuellen Beispielen der E- und U-Musik

Umfang: 1 Quartal

 <p>Bedeutungen von Musik</p>	<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ästhetische Konzeptionen von Musik ○ Sprachcharakter von Musik 	
<p>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</p>	<p>Didaktische u. methodische Festlegungen</p>	<p>Individuelle Gestaltungsspielräume</p>
<div data-bbox="152 392 315 467">  </div> <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik, • formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik, • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Deutungsansätze und Hypothesen, • interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik. <div data-bbox="152 738 315 813">  </div> <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Gestaltungskonzepte unter Berücksichtigung des Sprachcharakters von Musik, • bearbeiten musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen, • vertonen Texte in einfacher Form, • erfinden musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik, • realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen. <div data-bbox="152 1142 315 1217">  </div> <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen ästhetischen Konzeptionen und musikalischen Strukturen, • erörtern musikalische Problemstellungen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik, • beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse sowie musikalische Interpretationen hinsichtlich der Umsetzung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik, • beurteilen kriteriengeleitet Deutungen von Musik hinsichtlich ästhetischer Konzeptionen. 	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • werden durch Kursteilnehmer bestimmt <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kompositionsprinzipien als Ausdrucksmittel: Formtypen, elektronische Klangerzeugung und –gestaltung • Wort-Ton-Verhältnis: Sprache als Klang- und Bedeutungsträger, Ausdrucksgestik in der Sprachmelodie <p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • rhythmisch-metrische und ametrische Strukturen • melodische Muster • Konsonanz/Dissonanz <p>fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Höranalyse • Notentextanalyse • Interpretationsvergleich • Gestaltung von Textvertonungen • Gestaltung unter Verwendung digitaler Medien (z.B. House-Song komponieren) <p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <p>Feedback / Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gestaltungsaufgabe • Referate zum musikästhetischen und kulturgeschichtlichen Kontext <p>Lernmittel</p>	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <p>Weitere Aspekte</p> <p>Materialhinweise/Literatur</p>

2. Unterrichtsvorhaben GK Q2

Grundkurs

GK Q 2 Thema: Kursinterne Schwerpunktsetzung, Kombination von Inhaltsfeldern möglich

Umfang: 1 Quartal

3. Unterrichtsvorhaben GK Q2

Grundkurs

GK Q 2 Thema: Abiturvorbereitung (alle Kompetenzen und Inhaltsfelder)

Umfang: 1 Quartal